

NUR EINE SAUBERE HOSE IST EINE SICHERE HOSE

Waschanleitung für Schnittschutzhosen:

Beim Gebrauch der Schnittschutzhose im Einsatz dringt regelmäßig Schweiß und Öl in die Schicht des Schnittschutzes ein. Dieser Schmutz verklebt die Fasern, welche den Schnittschutz gewährleisten, und vermindert somit die Schutzwirkung. Um die Leistung des Schnittschutzes aufrecht zu erhalten, ist es nötig, die Hose regelmäßig richtig zu waschen. Es empfiehlt sich bei täglicher Benutzung und durchschnittlicher Verschmutzung eine wöchentliche Reinigung. Bei starker Verschmutzung unmittelbar nach dem Tragen waschen.

Vorbehandlung

Bei extremer Verschmutzung tragen Sie den Waschkraftverstärker, am besten 1:1 mit Wasser verdünnt, mittels einer Sprühflasche direkt auf die Flecken auf und, wenn möglich, über Nacht im Wasser einwirken lassen. Anschließend entfernen Sie die Flecken mit einer Handbürste und waschen die Wäsche wie gewohnt.

Maschinenwäsche

Damit sichergestellt werden kann, dass das Öl aus der Waschmaschine abtransportiert wird, ist es wichtig flüssiges **Bunt-Waschmittel** und **kein Voll-Waschmittel** zu verwenden.

Bunt-Waschmittel wie gewohnt dosieren. Für 1 kg Trockenwäsche (eine Schnittschutzhose à 1,6 kg) geben Sie 10 ml Waschkraftverstärker in das Waschmittelfach zur Vorwäsche.

ACHTUNG

Vorwaschprogramm mit 40 °C starten und das Schleuderprogramm ausschalten!

Die Schnittschutzhose darf nicht geschleudert werden.

Der Schleudergang einer Waschmaschine wirkt auf den Schnittschutz der Hose wie ein Walkvorgang und verdichtet die Fasern. Dies würde den Schnittschutz erheblich beeinträchtigen.

Restliche Forstbekleidung (Arbeitsbekleidung): Vorwaschprogramm mit 40 °C.

Nach dem Waschgang die Hose in Form ziehen und hängend trocknen. Auf keinen Fall die Schnittschutzhose in den Trockner geben. Dies wirkt sich wie der Schleudergang negativ auf den Schnittschutz aus.

Aufbewahrung und Transport

Die Schnittschutzhose sollte in gut belüfteten und trockenen Räumen aufbewahrt werden. Extreme Temperaturen, Kontakt mit Flüssigkeiten oder UV-Strahlung (z.B. Schaufenster) sollten vermieden werden.